


J-N. 185. 063

Redaktion der  Wiener Zeitung  
und der „Wiener Abendpost“.

---

Wien, den 18. Juni 04

Sehr geehrter Herr Professor,  
leider bestanden am Jan. 7. 1871 gar  
keine Anbeyraglichen Akten mehr; die  
ältesten sind von 1878. Auch ist das  
letzte Redaktionsmitglied, dessen Erinnerung  
allenfalls so weit hätte zurück führen,  
vor drei Monaten gestorben. Hoffat Wöl  
(J. F. Wondsee) könnte es erren, obwohl  
er erst Oktober 72 in die Redaktion  
kam. Ich stelle aber nicht sehr gut  
mit ihm & kann ich nicht darüber inter-  
bellieren.

Mit großem Vergnügen wurde mir gelegentlich  
die bearbeitete Ausgabe des II. Bd. Her-  
Goethe auch auf der I. Paraphrase in-  
Nur wenn ich noch ein wenig fähig

bitten, in dem August werde ich kaum  
Jahre kommen.

Ihren Bescheid bitte ich sehr mit  
Freude entgegen.

Sie seien also auch nach Krumka!

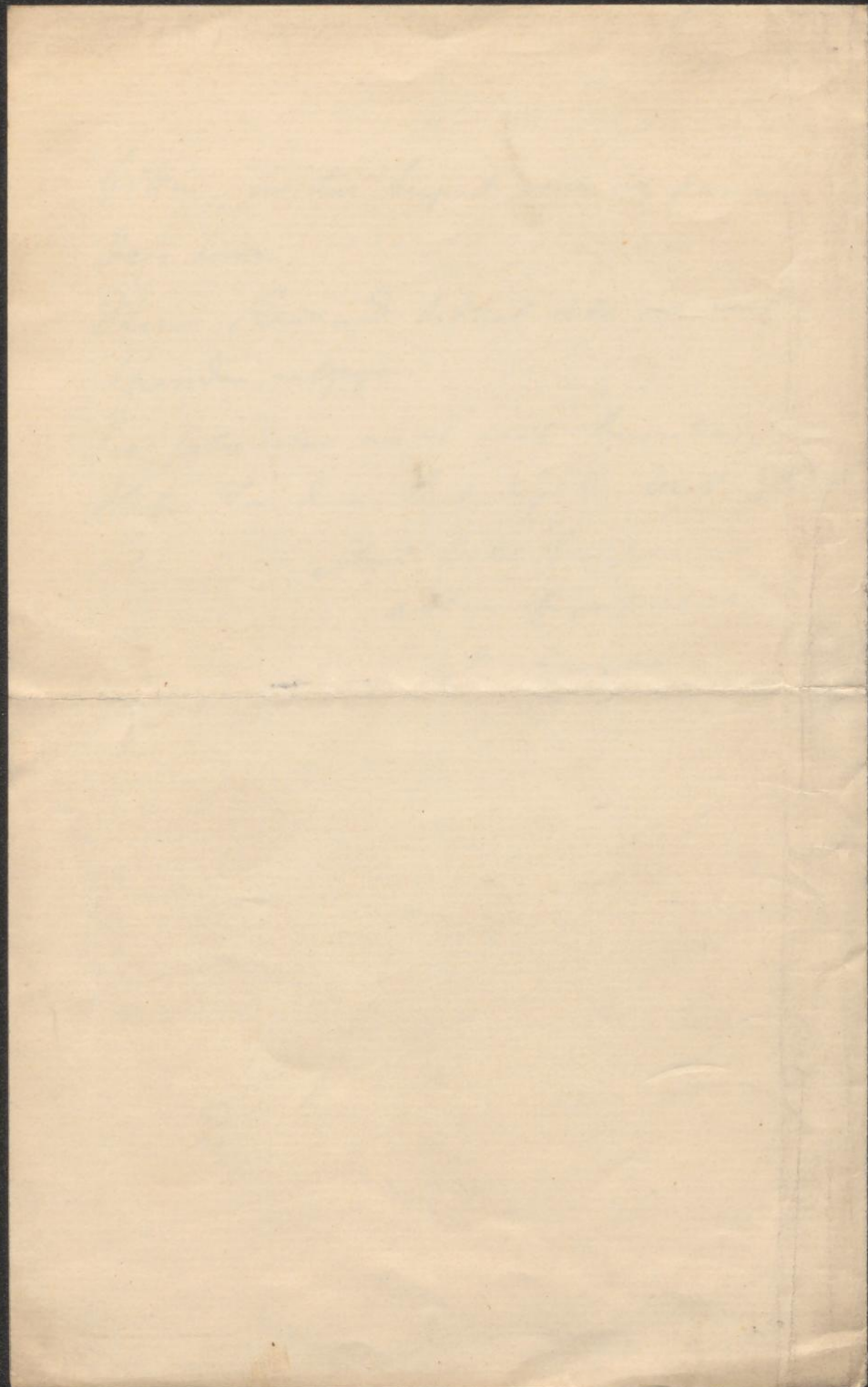
Haben Sie denn Lust dazu? Viel Glück!

Mit besten Grüßen —  
aller Freundschaft

E. Guzik.







Zu 7.14. 785.063

Hierzu Abdruck 14. Jänner 1871

Nr II

Franz Jollygen x)

x) Die beiden sind, wie oben am 11. Jg. in dieser Ausgabe sind dem Dispen-  
natspapieren Zeitgenossen etc. auf ein-  
handige Biographie d. J. J. J. übertragen  
zu kommen.

am 18. März 1812 at Lyffe in d  
Zeit und auf J. J. J.

18. März 1813 K. J. J.

20. J. J. 1813 Buchhandl. bei d. K. J. J.

8. März 1815 Conc. J. J. J. in d  
allg. J. J. J.

1824 K. J. J.

20. J. J. 57 K. J. J. u. J. J. J. J. J.

28 Nov. 57. Maximilianus u. J. J. J.

15 J. J. 1864 K. J. J. J. J. J.

„und die in der Hoffnung sind aufgeführt  
d. J. J. J. J. J. J. (1828),  
welche J. J. J. in der J. J. J. J. J.  
J. J. J. J. J. J. J. J. J. J. J. J.

